

13.03.2020

## An die Eltern der Einhardschule

### Schulschließung aufgrund der Coronaepidemie

Sehr geehrte Eltern,

gewöhnlich freuen sich Schülerinnen und Schüler über einen unterrichtsfreien Tag. Die aufgrund von Covid-19 bescherten unterrichtsfreien Tage sind aber wahrlich kein Grund zur Freude, sondern stellen uns alle vor unvorhersehbare Herausforderungen, die es gemeinsam zu meistern gilt. Sicher werden sich Ihre Kinder vordergründig zunächst über die „Freizeit“ freuen, fehlt Ihnen doch weitgehend die Perspektive, die Konsequenzen zu überschauen.

Für uns alle gilt es jetzt, die ausfallenden Unterrichtsstunden so gut es geht zu kompensieren. Dass damit kein regulärer Unterricht ersetzt werden kann, ist klar. Unsere Aufgabe besteht darin, Ihre Kinder möglichst gut mit Materialien zu versorgen, die ein eigenständiges Arbeiten, Vertiefen und Wiederholen, vorrangig bereits behandelten Lernstoffes, ermöglichen. Dort, wo es möglich ist, Neues eigenverantwortlich zu erarbeiten, sollte diese Chance auch genutzt werden.

Die Bereitstellung von Materialien erfordert eine durchdachte Logistik, denn über Mailkontakt lässt sich das nicht organisieren. Dabei können wir nur Materialien bereitstellen, die Ihre Kinder eigenständig bearbeiten und auch kontrollieren können. Das Ganze kann nur gelingen, wenn jeder Beteiligte seine Verantwortung in ganz besonderem Maß wahrnimmt, d.h. Sie und Ihre Kinder sind genauso gefordert, wie die Kolleginnen und Kollegen.

Ich bitte Sie folgende Vorgehensweise in jedem Fall zu befolgen:

1. Die Materialien werden von uns (Schulleitung und Team) zentral auf einer **eigens dafür eingerichteten Website zum Download** veröffentlicht. Die Adresse ist: <https://einhardschule.info>. Hier gelangt man unter dem Menüpunkt „Download Arbeitsmaterialien“ auf eine Seite, wo nach Stufen und Klassen geordnet die Materialien in übersichtlicher Form bereitstehen. Die Veröffentlichung startet am 17.3.2020. Neue Materialien werden, sofern vorhanden, täglich bis 14:00 Uhr veröffentlicht.
2. Die **Bearbeitung** der Materialien muss **regelmäßig, sorgfältig und vollständig** erfolgen, damit sie ihren Zweck erfüllen. Wir bitten Sie, in diesem Sinne mit Ihren Kindern zu sprechen, damit diese das Ganze auch ernst nehmen. Es muss klar sein, dass nach Aufnahme des regulären Schulbetriebs nicht eine ausführliche Besprechung der Materialien erfolgen kann, weil sowieso schon Unterrichtswochen fehlen.  
Abhängig vom Alter und Selbstständigkeit Ihrer Kinder werden **Sie daher als Kontrollinstanz und „moralische“ Unterstützung** sicher benötigt, aber das können Sie am besten beurteilen.



3. Bedenken Sie, dass es bei über 400 Lerngruppen **unmöglich ist, individuelle Fragen seitens des Sekretariats und des Organisationsteams zu beantworten** und sehen Sie daher von Anrufen oder Nachfragen per Mail ab. Auch Rückfragen bei den Kolleginnen und Kollegen können von diesen nicht beantwortet werden. Ich bitte um Verständnis, dass ich ihnen daher geraten habe, grundsätzlich keine Anfragen zu beantworten, um die vordringliche Aufgabe, Material bereit zu stellen, nicht zu behindern.
4. Sollten Ihre Kinder zur Bearbeitung Schulbücher benötigen, die sich in der Schule in Schließfächern befinden, so können diese selbstverständlich zu den Öffnungszeiten aus den Fächern geholt werden, denn bei leerer Schule besteht keine Gefahr der Infektion. Die Schule ist täglich in der Zeit zwischen 8:00 Uhr und 13:00 Uhr geöffnet. Melden Sie sich bitte ggf. im Sekretariat an, wenn Sie in der Schule sind.
5. Für die Dauer der Schulschließung gewährleisten wir eine **Notbetreuung in kleinen Gruppen** für unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 von der ersten bis zur sechsten Unterrichtsstunde sowie im Rahmen der üblichen Zeiten unserer Nachmittagsbetreuung. Bitte beachten Sie, dass diese Notbetreuung **ausschließlich dazu dient, Kinder aufzunehmen, deren Eltern in sogenannten kritischen Infrastrukturen tätig sind.** Hierzu gehören insbesondere folgende von der hessischen Landesregierung definierte Berufsgruppen: Beschäftigte im Gesundheitsbereich, medizinischen Bereich und pflegerischen Bereich, Beschäftigte im Bereich von Polizei, Rettungsdienst, Katastrophenschutz und Feuerwehr, Beschäftigte im Vollzugsbereich einschließlich Justizvollzug, Maßregelvollzug und vergleichbare Bereiche. Eine detaillierte Übersicht der Berufsgruppen finden Sie im Anhang.  
Sollten Sie zu einer der genannten Berufsgruppen gehören und damit einen berechtigten Betreuungsanspruch für Ihr Kind geltend machen, wird um entsprechende **Mitteilung per Mail bis zum 15.3.2020 18:00 Uhr an beide nachfolgenden Mailadressen** der Einhardschule ([verwaltung@einhardschule-seligenstadt.de](mailto:verwaltung@einhardschule-seligenstadt.de), CC: [MSS@einhardschule.de](mailto:MSS@einhardschule.de)) gebeten. Diese Mail sollte folgende Angaben enthalten: Name des Kindes, Klasse, Beruf der/des Sorgeberechtigten (im Falle zweier Sorgeberechtigter beide Berufe), Betreuung am Vormittag (Stunde 1-6)/Nachmittag (wie angemeldet), Telefonische Erreichbarkeit.

Ich danke Ihnen allen für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation in dieser schwierigen Situation. Wenn wir alle unseren Beitrag leisten, werden wir die Zeit des Unterrichtsausfalls sinnvoll und vernünftig füllen, und so dafür sorgen, dass sich die Auswirkungen in einem vernünftigen Rahmen halten.

Achten Sie auf Ihre Gesundheit und tragen Sie alle mit dazu bei, die weitere Ausbreitung des Virus nach Möglichkeit einzudämmen.

Herzlichst Ihr



Dieter Herr  
(Schulleiter)